

Osnabrügg, in Westphalen. 56) Osterburg, in der Mark. 57) Paderborn, in Westphalen. 58) Ovedlinburg, unweit Halberstadt. 59) Reval. 60) Riga, in Liefland. 61) Rostock, in Mecklenburg. 62) Rugenwalde, in Pommern. 63) Ruremond, in Geldern. 64) Soldwedel. 65) Seehausen, in der Mark. 66) Stade, in Bremen. 67) Stargard, in Pommern. 68) Stavern, in Friesland. 69) Stendal, in der Mark. 70) Stettin. 71) Stolpe. 72) Stralsund, in Pommern. 73) Soest, in Westphalen. 74) Thorn, in Preussen. 75) Venlo, in Geldern. 76) Ulzen, im Lüneburgischen. 77) Unna, in der Mark. 78) Warburg, in Schweden. 79) Werben, in der Mark. 80) Wesel, in Cleve. 81) Wisby, in Gothland. 82) Wismar, in Mecklenburg. 83) Zutphen, und 84) Zwoell, in Geldern.

2. HAMBURG, Lat. Hamburgum, oder Hammonia Marionis, eine wichtige, grose, volkreiche, veste und reiche Reichsstadt an der Elbe nicht weit von der Nordsee, welche 1510. ihre völlige Freyheit erhalten hat. Nicht weit von der Stadt ist die Sternschanze, hernach viele vortrefliche weltliche und geistliche Gebäude zu merken. Das Gymnasium illustre, die schöne Bibliothek, die Banco, das Secarsenal und der Hafen sind beträchtlich; Die Handlung aber ausnehmend gut. Sie führt auch bis jezo noch den Nahmen einer Hanseestadt. Die Einwohner sind eigentlich Lutheraner, es werden aber auch andere Religionsverwandten geduldet, welche ihren Gottesdienst zu Altona halten. Es hat selbige ein großes Vieh. Sie hat aber auch mit Bremen das Städtgen BERGDORF, die sogenannten VIER LANDE und den TOLLENSPICKER, welches ein Zollhaus an der Elbe ist, gemeinschaftlich. Das Amt Rizebüttel über Bremen gehört ihr allein. Dänemark hat mehr als einmal Anfordertzung gemacht, sie hat aber bis jezo ihre Freyheit behalten.

3. BREMEN, Lat. Brema, eine alte, grose, reiche und veste Reichsstadt an der Weser. Ihre Freyheit leitet sie schon von Carl, dem Großen, her, welche Schweden mehr als einmal unterdrücken wollen. Sie hat aber selbige bis jezo noch erhalten. Jedoch der Dom in der Stadt gehört jezo dem Churhause Hannover. Die Einwohner sind lutherisch und reformirt, und der ganze Rath
reforz